



Allgemeines

Öffentliche Bekanntmachung

Informationen über die 1. Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Breitenbrunn vom 12.08.2014

Der Bürgermeister eröffnete um 18.30 Uhr die 1. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Ausschussmitglieder sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Von den 11 Mitgliedern des Technischen Ausschusses (einschl. Vorsitzenden) waren 10 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses war somit gegeben.

Zur Tagesordnung gab es bezüglich der Reihenfolge folgende Änderung: der TOP 16 Bauangelegenheiten wurde auf den TOP 15 vorgezogen, so dass der TOP 15 auf den TOP 16 nachrückte. Der Tagesordnung wurde mit diesem Änderungsvorschlag zugestimmt.

Es wurden nachfolgende Beschlussvorlagen beraten und hierzu folgende Entscheidungen getroffen:

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Brandschutzertüchtigung für Kindertageseinrichtung „Schwalbennest“, OT Erlabrunn, Schulstraße 12, 08359 Breitenbrunn, Los 1 – Tischlerarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 1 – Tischlerarbeiten für die Baumaßnahme „Brandschutzertüchtigung für die Kindertageseinrichtung „Schwalbennest“, OT Erlabrunn, Schulstraße 12, 08359 Breitenbrunn, an die Firma *Ebert Bauelemente GmbH, OT Burkhardtgrün, Hauptstraße 12, 08321 Zschorlau*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Brandschutzertüchtigung für Kindertageseinrichtung „Schwalbennest“, OT Erlabrunn, Schulstraße 12, 08359 Breitenbrunn, Los 2 – Elektroinstallation

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 – Elektroinstallation für die Baumaßnahme „Brandschutzertüchtigung für die Kindertageseinrichtung „Schwalbennest“, OT Erlabrunn, Schulstraße 12, 08359 Breitenbrunn, an die Firma *Schramm & Lorenz Elektrohandwerksbetrieb, OT Antonsthal, Jägerhäuser Str. 13, 08359 Breitenbrunn*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Brandschutzertüchtigung für Kindertageseinrichtung „Kinderland“, OT Rittersgrün, Karlsbader Str. 55 E, 08359 Breitenbrunn, Los 1 – Baumeisterarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 1 – Baumeisterarbeiten für die Baumaßnahme „Brandschutzertüchtigung für die Kindertageseinrichtung „Kinderland“, OT Rittersgrün, Karls-

bader Str. 55 E, 08359 Breitenbrunn, an die Firma *Baugeschäft Karlheinz Stefan, Alter Schulweg 11, 08359 Breitenbrunn*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Brandschutzertüchtigung für Kindertageseinrichtung „Kinderland“, OT Rittersgrün, Karlsbader Str. 55 E, 08359 Breitenbrunn, Los 2 – Tischlerarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 – Tischlerarbeiten für die Baumaßnahme „Brandschutzertüchtigung für die Kindertageseinrichtung „Kinderland“, OT Rittersgrün, Karlsbader Str. 55 E, 08359 Breitenbrunn, an die Firma *Bau- und Möbeltischlerei Solbrig, OT Pöhla, Hauptstraße 35/37, 08340 Schwarzenberg*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Brandschutzertüchtigung für Kindertageseinrichtung „Kinderland“, OT Rittersgrün, Karlsbader Str. 55 E, 08359 Breitenbrunn, Los 3 – Elektroinstallation

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 – Elektroinstallation für die Baumaßnahme „Brandschutzertüchtigung für die Kindertageseinrichtung „Kinderland“, Karlsbader Str. 55 E, 08359 Breitenbrunn, an die Firma *Schramm & Lorenz Elektrohandwerksbetrieb, OT Antonsthal, Jägerhäuser Str. 13, 08359 Breitenbrunn*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendung im Finanzhaushalt 2014 der Gemeinde Breitenbrunn für die Maßnahme: Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates von Breitenbrunn beschließt die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendung für das Bauvorhaben Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus“ Tellerhäuser, 08359 Breitenbrunn, in Höhe von 2.750,00 € im Finanzhaushaltsplan 2014 der Gemeinde Breitenbrunn durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve.

Finanzierungsübersicht

Fördermittel:	24.775,00 €
Eigenmittel bisher:	0,0 €
zusätzl. Eigenmittel:	2.880,00 €
Gesamtkosten:	27.655,00 €

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“, Los 1 – Baumeisterarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 1 – Baumeisterarbeiten für die Baumaßnahme „Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“,

08359 Breitenbrunn“, an die Firma *Bauservice Lorenz, Straße des 18. März, 08340 Schwarzenberg*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“, Los 2 – Tischlerarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung

Los 2 – Tischlerarbeiten für die Baumaßnahme „Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“, 08359 Breitenbrunn“, an die Firma *Tischlerei Fritzsch, OT Crandorf, Breitenbrunner Straße 16 B, 08340 Schwarzenberg*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“, Los 3 – Elektroinstallation

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 – Elektroinstallation für die Baumaßnahme „Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum „Dorfhaus Tellerhäuser“, 08359 Breitenbrunn“, an die Firma *Schramm & Lorenz Elektrohandwerksbetrieb, OT Antonsthal, Jägerhäuser Str. 13, 08359 Breitenbrunn*, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss – Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A Ersatz von Spielgeräten auf gemeindlichen Spielplätzen einschließlich Montage

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Lieferleistung „Ersatz von Spielgeräten auf gemeindlichen Spielplätzen der Gemeinde Breitenbrunn“ an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Firma *Schmidt + Holz Schwarzenberg*, entsprechend der Angebotsbruttosumme.

Beschluss – Bestätigung der Finanzierung der Mehrkosten bei der Baumaßnahme „Brandschutztechnische Mobilisierung der Grundschule/Kita Antonsthal, Bergstraße 3, 08359 Breitenbrunn“ im Finanzhaushalt 2014 der Gemeinde Breitenbrunn als überplanmäßige Aufwendungen

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendung für das Bauvorhaben „Brandschutztechnische Mobilisierung der Grundschule/Kita Antonsthal, Bergstraße 3, 08359 Breitenbrunn“ im Finanzhaushaltsplan 2014 der Gemeinde Breitenbrunn in Höhe von 15.900,00 € durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve.

Finanzierungsübersicht

Fördermittel:	=	200.613,75 €
<u>Eigenmittel bisher:</u>	=	<u>136.550,25 €</u>
gepl. Gesamtkosten:	=	337.200,00 €
bereits. bestätigte überplanmäßige Aufwendungen (Beschl.-Nr. 01/09/14):	=	4.700,00 €
noch zu bestätigende überplanmäßige <u>Aufwendungen (Beschl.-Nr. TA 01/11/14):</u>	=	<u>15.900,00 €</u>
Gesamtkosten neu:	=	357.800,00 €

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.
 Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
 Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;
 für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.
 Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Beschluss – Ausschreibung von Planungsleistungen nach HOAI 2013

Baumaßnahme: Sicherheitstechnische Maßnahmen im Kassenraum des Rathauses Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beauftragt die Verwaltung mit der Angebotseinholung für die Planungsleistungen zur Baumaßnahme „Sicherheitstechnische Maßnahmen im Kassenraum des Rathauses Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn“ und der Vergabe an den preisgünstigsten Anbieter.

Bauangelegenheiten

Den TA-Mitgliedern wurde jeweils ein Bauantrag für Breitenbrunn sowie für die Ortsteile Antonsthal, Rittersgrün und Tellerhäuser zur Beratung und Entscheidungsfindung vorgelegt.

Informationen/Sonstiges

*** Konzept Skilifte**

Herr Eule, Sachgebiet Tiefbau, informierte, dass für die Skilift-Anlagen Breitenbrunn und Tellerhäuser der TÜV noch bis 2015 gilt – die Durchführung des TÜV erfolgt alle 2 Jahre, wobei die Anlagentypen auch weiterhin zulässig sind.

Mittelfristig sollte jedoch über eine technisch sinnvolle Nutzbarkeit der beiden Alpine-Skigebiete nachgedacht werden.

Im Vorfeld dessen wurden bezüglich einer Beschneigungsanlage für den Abfahrtshang Breitenbrunn 5 Variantenuntersuchungen zur Wasserentnahme durchgeführt, hierbei wurde festgestellt, dass das Dargebot zu gering ist und das Vorhaben technisch nicht ökonomisch lösbar ist.

Im Ergebnis der Darlegungen wurde vorgeschlagen, die Möglichkeit einer ganzjährigen Nutzung als Aufstiegshilfe technisch und finanziell unter Einbeziehung weiterer Nutzer des Arealis genauestens zu recherchieren.

*** Abwasserkonzepte der einzelnen Ortsteile**

Im Rahmen der Abwasserkonzepte berichtete Herr Eule nochmals kurz über die Zeitschiene der Planung und Ausführung der jeweiligen Vorhaben zur Abwasserbeseitigung in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde Breitenbrunn.

- Rittersgrün/Arnoldshammer 2014/2015
- Rittersgrün (Druckentwässerung) 2015 Planung und 2016 Baubeginn
- Antonsthal 2015 Planung und 2017 Baubeginn
- Steinheidel 2016

*** Projektvorbereitung SOS – Aufbau eines länderübergreifenden Katastrophenmanagements im deutsch-tschechischen Grenzgebiet**

Wie bereits in der GR-Sitzung am 22.05.2014 informiert, erfolgt im Rahmen des Programms „INTERREG – grenzüberschreitende Zusammenarbeit“ die Vorbereitung eines geplanten Projektes „System Optimierung und Sicherstellung (SOS) des grenzübergreifenden deutsch-tschechischen Katastrophenschutzes“ und deren mögliche Vorhaben sowie Investitionsumfang. Die Projektlaufzeit ist hierbei von 2015 bis 2017 (36 Monate).

Der Gemeinderat erteilte der Unterzeichnung der Erklärung an der Projektteilnahme „SOS“ sein Einverständnis.

Am 18.09.2014 findet hierzu beim Zweckverband Wasserwerke Westerbirge Schwarzenberg eine Gesprächsrunde statt

* FFW Depot Breitenbrunn (FöMiRL)

Für die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses Breitenbrunn ist zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Förderung vorhanden.

Um die Bedingungen für eine schnelle und optimale Einsatzbereitschaft der Kameraden der Feuerwehr zu verbessern, wurde durch die Ortswehrleitung Breitenbrunn der Vorschlag unterbreitet, evtl. über einen generellen Neubau an einem hochwassergeschützten Standort nachzudenken, vorstellbar wäre die Errichtung eines Flachbaus.

Bei der Entscheidung für die Variante des Neubaus, sollte die Kooperation mit umliegenden Kommunen mit in Betracht gezogen werden.

Als Beispiel für die Errichtung eines solchen Flachbaus wurde die Gemeinde Crottendorf genannt, eine diesbezügliche Inaugenscheinnahme ist zu empfehlen.

* Ortsmitte Antonsthal

Hinsichtlich der beantragten Förderung zur Errichtung einer Verbindungsstraße zwischen dem Gewerbegebiet und der Jägerhäuser Straße, OT Antonsthal, erfolgt Ende August 2014, laut Aussage von Herrn Pohlers, Landesdirektion Sachsen, die Beratung des Vorhabens im Einplanungsausschuss. Es kann daher mit dem Eingang des Bewilligungsbescheides im Zeitraum von Mitte bis Ende September 2014 gerechnet werden.

Entsprechend der Antragstellung auf Gewährung einer Zuwendung für die Verlegung der Bushaltestelle im OT Antonsthal, Talstraße S 272, ist gemäß Information seitens Herrn Naumann vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) noch Jahr 2014 mit der Ausreichung des Zuwendungsbescheides zu rechnen.

Zur Gestaltung der Familien- und Freizeitanlage wurden verschiedene mögliche Betätigungsfelder entsprechend der Altersgruppierungen vorgestellt (vielfache Variationen von Spiel- und Sportgeräten sowie Outdoor-Fitnesspark usw.).

* Einweihung Cash-Cube im OT Antonsthal

Die Einweihung des Cash-Cubes in Antonsthal erfolgt am Mittwoch, dem 20.08.2014, 14.00 Uhr und ist der erste im Erzgebirgskreis.

* Sanierung Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün

In gemeinsamer Absprache mit Vertretern des Eisenbahnvereins, des Fremdenverkehrsamtes Rittersgrün, dem Planungsbüro und der Gemeinde Breitenbrunn wurde vereinbart, dass die Realisierung des Vorhabens in 5 Teilobjekten erfolgen soll. Beim Umbau und der Neutrassierung der vorhandenen Parkbahn sowie der Neugestaltung/Neuanordnung des Spielplatzes ist auf eine Trennung der Gleisanlagen vom Spielplatz zu achten!

Der Betreiber wird daher zur Einhaltung des Sicherheitsabstandes von Parkbahn und Spielplatz verpflichtet.

* Reparatur Heizung MZG Erlabrunn

Herr Lang, Bauamt, informierte über die defekte Heizungsanlage im Mehrzweckgebäude (Turnhalle) Erlabrunn.

Für die Reparatur der Steuerung der Heizung (Baujahr 1992) gibt es keine Ersatzteile mehr.

Die Steuerung müsste durch die Errichterfirma Kieback & Peter GmbH & Co. KG, Dresden, auf den jetzigen technischen Stand umgerüstet werden. Ein diesbezügliches Angebot der Firma Kieback & Peter liegt vor.

Nach derzeitigem Stand sollen weitere Möglichkeiten für den Umbau/Umrüstung der Heizungsanlage bzw. Steuerung geprüft werden und entsprechende Angebote eingeholt werden.

Fischer
Bürgermeister

Der Deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V. berichtet über Ereignisse und Aktivitäten in den Sommerferien:

In der Zeit vom 20.07.2014 bis zum 01.08.2014 fand das 20. deutsch-tschechische Ferienlager in Netzschkau statt. Unter dem Thema „Handwerk in Kinderhand“ erlebten und gestalteten 30 Kinder und Jugendliche die Lagerzeit zu einem tollen Erlebnis aus.

Durch die freundlichen Spenden von Unterstützern des Kinderschutzbundes konnte das Ferienlager in gewohnter Qualität durchgeführt und für 8 Teilnehmer eine finanzielle Unterstützung der Teilnehmergebühren ermöglicht werden. Wir danken den Sponsoren herzlich!

Der Kinderhort Breitenbrunn war durchgehend geöffnet und hatte ein interessantes Ferienprogramm erstellt.

Der Schulklub an der Oberschule Breitenbrunn war in 4 Sommerferienwochen geöffnet. Eine Vielzahl von Kindern nutzten die angebotenen Möglichkeiten.

Ebenfalls in der gesamten Ferienzeit konnte der Freizeittreff 11+ in Rittersgrün von den Kindern und Jugendlichen genutzt werden.



Als besonderen Höhepunkt für unseren Verein stellte sich die Silberne Hochzeit von Beate und Lutz Unger aus Sosa heraus. Beide organisierten ein großes Fest und baten alle Gäste, auf Geschenke zu verzichten und statt dieser dem Kinderschutzbund eine Spende zukommen zu lassen. Zu unserer Freude und Überraschung übergab Familie Unger am 02.09.2014 eine große Geldspende an Frau Siegl und Frau Gottinger. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Initiative und versichern, das Geld direkt für die Projekte mit Kindern und dem Kinderhilfsfonds einzusetzen.

Der Vorstand

Kontakt:

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.
Dorfberg 14
08359 Breitenbrunn
Tel. 037756/78727
Fax: 037756/89531
E-Mail: kinderschutzbundwesterzgebirge@online.de
Internet: www.kinderschutzbund-asz.de



die lobby für kinder

Kirmeswanderung am 25.08.2014 zur Nepomuk-Kapelle auf Böhmisches Halbmeil

Auf Einladung der Kirchengemeinde Breitenbrunn, des Hotels „Adner“ und des EZV Breitenbrunn fanden sich morgens 9.30 Uhr ca. 40 Wanderfreunde am Hotel „Adner“ zur Wanderung ein. Das Wetter meinte es gut mit uns und Wanderleiter Georg Laukner begrüßte die Gäste des Hotels sowie alle teilnehmenden Wanderer aus Breitenbrunn, Antonsthal, Grünstädtel sowie Johannegeorgenstadt.

Nach Besichtigung des Meinhardhauses ging es über den Klughäuser Weg, vorbei an den Teichen, zum Wasserspielplatz. Von dort aus über die Unruhe hinauf zum Höhligweg zur Hungertanne. Pilze (Schwamme) am Wegesrand wie Steinpilze, Butterpilze, Perlpilze, Pfifferlinge wurden am Anfang bewundert, jedoch stehen gelassen!

Im weiteren Verlauf der Wanderung konnten wir aber der Versuchung nicht mehr widerstehen und folglich landeten die Prachtexemplare in Rucksäcken und Beuteln.

Wanderführer Georg Laukner erläuterte zu den Sehenswürdigkeiten den historischen Hintergrund bzw. den Inhalt der Legende (z.B. bei der Hungertanne). Auf der Joachimstaler Straße trafen wir dann mit dem Taxi Blei zusammen, welches die älteren Vereinsmitglieder, für die die Wanderung zu weit gewesen wäre, zum Grenzübergang brachte. Frau Saupe hatte bei Ankunft der Wanderer das Picknick schon aufgebaut und alle griffen hungrig zu. Auch Radfahrer gesellten sich zu uns (EZV-Mitglieder aus Gornsdorf).



Nachdem sich alle gestärkt hatten, wanderten wir gemeinsam zur St.-Nepomuk-Kapelle. Die Sonne blieb uns immer treu. Klaus Franke, unser Vereinsvorsitzende, brachte das Ehepaar Schäfer sowie Christine Schmidt mit ihrer Gitarre mit dem Auto zum Wanderziel.

Auf den Bänken vor der Kapelle wurde Platz genommen und wir sangen mit der Gitarrenbegleitung erzgebirgische Lieder. Klaus Franke erzählte den Wandersleuten, wie es zum Bau der Kapelle kam und wer alles am Bau beteiligt gewesen war. Die neu errichtete Kapelle machte auf alle einen großen Eindruck und jeder konnte sie in Ruhe besehen.

Anschließend hielt Pfarrer Schäfer i.R. vor der Kapelle eine Kirchweihandacht. Gemeinsam wurden Lob- und Danklieder gesungen, die Christine Schmidt mit der Gitarre begleitete.



Im Anschluss daran sang Frau Schmidt ein Lied und berichtete über das Wunder ihrer Heilung von der Hirnblutung im Februar d. J.

Dann hieß es wieder Abschied nehmen von der Kapelle und über die Halbmeiler Wiesen ging entlang eines Trampelpfades zur Straße auf deutsch Halbmeile. Dort wartete das Taxi und brachte den ersten Teil der Gruppe zur Wanderhütte auf den Abenteuerspielplatz in Breitenbrunn, denn drei Frauen unseres Erzgebirgsvereins hatten ein leckeres Kaffeetrinken vorbereitet. Die Wandergruppe besichtigte auf dem Rückweg aus geringer Entfernung die Felsformationen der Halbmeiler Schweiz. Für alle ein Erlebnis! An der Kreuzung vor dem Wächterhäusel teilte sich die Gruppe. Ein Teil nahm gleich den rechts einmündenden Waldweg, die anderen gingen über Wächterhäusel, Zigeunerteichel vorbei am Pasterle-Felsen hinab zur Wanderhütte und wurden von der ersten Gruppe mit „Hallo“ empfangen. Kaffee und Kuchen sowie Riesen-Wienerwürstel fanden hungrige Abnehmer. Bei dieser Wanderung wurden ca. 15 km bewältigt. Es war für die Teilnehmer ein schöner Kirmesausklang und alle sagten: Wir kommen nächstes Jahr wieder!“

Roswitha Laukner

Roswitha Laukner

13. Spiel ohne Grenzen am Filzteich

Vom 05.09. bis 07.09.2014 fand zum 13. Mal am Filzteich in Schneeberg das „Spiel ohne Grenzen“ – der Ausscheid der Jugendfeuerwehren des Erzgebirgskreises/Regionalbereich Aue Schwarzenberg – statt.

Die Jugendfeuerwehren aus Breitenbrunn und den Ortsteilen Erlabrunn, Rittersgrün und Tellerhäuser reisten mit ihren Betreuern am Freitag, dem 05.09.2014, in Schneeberg an, um die Gemeinde Breitenbrunn zu vertreten.

Nach der Anreise gegen 18.00 Uhr wurden als erstes die Quartiere bezogen. Anschließend konnten die Kinder und Jugendlichen den Abend gemütlich bei einer Kinovorstellung ausklingen lassen und Kräfte für den anstehenden Wettkampf sammeln.

Am nächsten Tag begannen um 09.00 Uhr die Wettkämpfe. Neben Gummistiefelweitwurf, Torwandschießen, Wasserstafel und Schlangenlauf mussten die Kinder ihr Können beim Schläuche kuppeln, Erster Hilfe und Schlauchbootpaddeln unter Beweis stellen.



Insgesamt nahmen am „Spiel ohne Grenzen“ 29 Mannschaften aus dem Erzgebirgskreis Regionalbereich Aue-Schwarzenberg teil.

Hier die Gesamtplatzierungen aller Ortswehren:

JFW Breitenbrunn, Gruppe 1:	Platz 3
JFW Breitenbrunn, Gruppe 2:	Platz 23
JFW Erlabrunn (Minifeuerwehr):	Platz 18
JFW Rittersgrün:	Platz 29
JFW Tellerhäuser:	Platz 21

Wir gratulieren allen Teilnehmern recht herzlich, bedanken uns für die rege Beteiligung und den Kampfgeist und freuen uns auf das nächste „Spiel ohne Grenzen“ im Jahr 2016. Aber zuvor drücken wir ganz sehr die Daumen für die 4. Kreismeisterschaften im Löschangriff der Jugendfeuerwehren am 27.09.2014 in Pöhla.

I. Unger
FFW Breitenbrunn

Trainingszeiten auf dem Sportplatz am Weißwald

Montag	
E-Jugend	17.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	
C-Jugend	17.30 – 19.00 Uhr
B-Jugend	17.00 – 18.30 Uhr
Männer	17.15 – 20.00 Uhr
Mittwoch	
F-Jugend	17.30 – 18.30 Uhr
D-Jugend	17.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag	
E-Jugend	17.00 – 18.30 Uhr
C-Jugend	17.30 – 19.00 Uhr
Freitag	
Bambini	16.30 – 17.30 Uhr
F-Jugend	16.30 – 17.45 Uhr
D-Jugend	16.30 – 18.00 Uhr
Männer	18.00 – 20.00 Uhr

Wer Lust auf Fußball spielen hat, der kommt einfach bei uns vorbei!

Die F-Jugend (Geb.-jahr 2007/08) trainiert ab sofort montags und donnerstags 17.30 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle Breitenbrunn.

Liebe Eltern,
wir suchen Kinder,
die gern Fußball spielen ...
zur Verstärkung unserer
F-Jugend – Geb.-jahr 07/08



Wir trainieren montags und donnerstags von 17.30 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle Breitenbrunn.

Weitere Infos unter Tel. 0172/4114490.

Die Wettkämpfe dauerten bis ca. 18.00 Uhr, gegen Mittag gab es eine Pause und die Teilnehmer konnten sich stärken.

Nach dem Abendessen hatten alle die Möglichkeit, eine Show im Gelände zu besuchen. Anschließend hieß es „Freizeit“ für alle und um 22.00 Uhr war „Zapfenstreich“.

Auch in diesem Jahr konnten wieder 4 Wertungsrichter aus der Gemeindefeuerwehr Breitenbrunn begrüßt werden, ein herzliches Dankeschön dafür! Ebenso bedanken wir uns bei den ehrenamtlichen Betreuern und Jugendwarten aus den einzelnen Ortswehren, die sich von Freitag bis Sonntag vorbildlich um ihre Schützlinge gekümmert und unterstützt haben.

KLINIKEN ERLABRUNN gGmbH
 ERLABRUNN · AM MÄRZENBERG 1 A
 08359 BREITENBRUNN
 „Akademisches Ausbildungskrankenhaus für die
 Medizinische Fakultät der Masaryk Universität in Brno“



Offizielle Übergabe und Inbetriebnahme der neuen Notfallaufnahme

Leuchtende Augen, strahlende und dankbare Gesichter sowie herzliche Glückwünsche entgegennehmend ... so erlebte man gestern die Ärzte, Notärzte sowie Gesundheits- und Krankenpfleger der Notaufnahme in Erlabrunn.

In nur knapp fünf Monaten Bauzeit wurde am 10.09.2014 die neue Notfallaufnahme der Kliniken Erlabrunn gGmbH (1. Etage) offiziell an Herrn Oberarzt K. Scholz, ltd. Arzt der Notfallaufnahme, und Frau Antje Luderer, Funktionsbereichsleiterin der Notfallaufnahme, durch Geschäftsführer Herrn Wieder übergeben.

Die Bauarbeiten begannen am 28.04.2014 und in kürzester Zeit nahm die neue Notfallaufnahme (der alten Notaufnahme gegenüberliegend) ihr neues ‚Gesicht‘ mit neuer Raumkonzeption inkl. aller Neuerungen an, wie z. B. der kompletten Neuinstallation der Elektrik, Neueinbau von Klimatechnik und Sanitäranlagen.

Der Bezug der neuen Räumlichkeiten erfolgte am Freitag & Samstag (05. und 06.09.2014) und nach einem sehr effizient organisierten und Hand-in-Hand verlaufenden Umzug von der alten in die neue Notfallaufnahme konnte bereits in den frühen Morgenstunden der 1. Patientin geholfen werden.

Die vergangenen anstrengenden Tage – mit einer gewissen Doppelbelastung – sieht man den Freude strahlenden Gesichtern der Mitarbeiter durchaus an, aber „wir sind auch sehr glücklich und freuen uns über die neuen – ja traumhaften – Gegebenheiten. Im Namen unseres gesamten Teams der Notfallaufnahme möchte ich für alles auch ganz herzlich danke sagen“, so Antje Luderer.

Die deutliche Verbesserung der räumlichen und technischen Bedingungen für die gesundheitliche Versorgung der Patienten in der Notaufnahme geht einher mit den damit verbundenen organisatorischen Veränderungen für noch effizientere Ablaufprozesse im Arbeitsalltag der verantwortlichen Ärzte und Gesundheits- und Krankenpfleger.

Neuerungen und Verbesserungen sind:

- ein größerer Schockraum zur noch besseren Versorgung Unfallverletzter im Rahmen des „Trauma-Netzwerkes Westsachsen“
- ein zusätzlich neu angeschaffter C-Bogen (Röntgengerät für Fremdkörperentfernung, Einrichtung von Knochenbrüchen etc.)
- ein geräumiger separater Eingriffsraum für Wundversorgung etc.

größere sowie hellere und freundlichere Räumlichkeiten für Patienten und Mitarbeiter Verkürzung der Transportwege für Notfallpatienten zur Radiologie und zur Funktionsabteilung u. a.

Mit diesem baulichen „Kraftakt“ in kürzester Zeit und einer Investitionssumme von ca. 2 Mio. EUR partizipieren nun Patienten und Mitarbeiter für die nächsten Jahre von einer hochmodernen Notfallaufnahme gemäß der Unternehmensphilosophie „Gesundheit durch Leistung, Qualität und Zuwendung“.

Impressionen bzgl. der offiziellen Inbetriebnahme der Notfallaufnahme im Krankenhaus Erlabrunn (Fotos: Dr. Manuela Trillitsch)



Geschäftsführer Herr Wieder begrüßt die Gäste und Mitarbeiter in den neuen Räumlichkeiten - er reflektiert das Baugeschehen und gibt Neuerungen zur Notfallaufnahme in seiner Ansprache bekannt.



Geschäftsführer Josef Wieder, Oberarzt Klemens Scholz und Funktionsbereichsleiterin Antje Luderer schneiden das symbolische Band zur Freigabe der neuen Notfallaufnahme durch.



Danksagung von Josef Wieder an Ulrich Dörstling, Sachgebietsleiter Investitionen.



Team der Notfallaufnahme (Namen v.l.n.r.) Christiane Engeln (Gesundheits- und Krankenpflegerin) MUDr. Radek Soska (Assistenzarzt Innere) Rommy Weigel (Gesundheits- und Krankenpflegerin) Janine Kiebusch (Rettungsassistentin) Simone Lohse (Gesundheits- und Krankenpflegerin) Beate Neubert (Gesundheits- und Krankenpflegerin) OA DM Klemens Scholz (Arzt, Funktionsbereichsarzt Zentralsterilisation/NFA) Yvonne Tilp (Gesundheits- und Krankenpflegerin) Undine Günther (Gesundheits- und Krankenpflegerin) Sabrina Seidel (Gesundheits- und Krankenpflegeschülerin) Antje Luderer (Gesundheits- und Krankenpflegerin, stellv. PDL/ Funktionsbereichsleiterin der Notfallaufnahme) OA Dr. Holger Reichmann (Arzt, Ständiger Vertreter der Chefarztin der Klinik für Innere Medizin und 1. OA für Gastroenterologie)



„Reisezeit im Erzgebirge“ – die große Gästezeitung der Tourismusregion Erzgebirge



Aue, 11.09.2014: Die neue Ausgabe der „Reisezeit“ (Herbst & Winter 2014/2015) ist beim kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises, Wettinerstr. 64 in Aue, erhältlich (Infotelefon: 03771 277-1600).

Interessierte können sich die Gästezeitung zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes abholen:

Mo, Mi, Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
Di, Do: 8.00 – 18.00 Uhr

Gut informiert ist halb gewonnen!

Sie wollen im Westerzgebirge etwas bewegen? Für sich selbst, die Familie, die dörfliche Gemeinschaft? Vielleicht auch für Ihren Heimatort oder die hiesige Wirtschaft? Sie sind auf der Suche nach Fördermöglichkeiten für ein Projekt, das Sie gern in den nächsten Jahren realisieren möchten?

Jetzt bietet sich Ihnen die Gelegenheit dazu! Informieren Sie sich über mögliche Wege der Förderung für die Jahre 2015 bis 2020. Treffen Sie Gleichgesinnte und tauschen Sie Ideen und Informationen aus!

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. schafft hierfür den angemessenen Rahmen in Form zweier **Bürgerinformationsveranstaltungen zum Thema „Förderung im ländlichen Raum“** und lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Region Westerzgebirge herzlich dazu ein. Je nach Wohn- oder Arbeitsort können Sie zwischen diesen beiden Veranstaltungen wählen:

Datum: Montag, den 13.10.2014

Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Informationszentrum
König-Albert-Turm am Spiegelwald
Alte Bernsbacher Straße 1
08344 Grünhain-Beierfeld oder

Datum: Mittwoch, den 15.10.2014

Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr

Ort: Hotel Forstmeister
Auerbacher Straße 15
08304 Schönheide



Mit Hilfe des Vereins Zukunft Westerzgebirge e.V. konnten in den Jahren 2007 bis 2013 rund 300 Projekte in der Region initiiert und umgesetzt werden, die im Rahmen des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“ (ILE) Fördermittel in Anspruch nehmen konnten. So gelang unter anderem:



Errichtung von Spielplätzen



Wohnen für junge Familien



Verbesserung der Breitbandversorgung

Damit die Entwicklung der ländlichen Gemeinden des West-erzgebirges auch weiterhin mit Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds und des Freistaates Sachsen unterstützt werden kann, bewirbt sich das West-erzgebirge als förderfähige ländliche Region für den Förderzeitraum 2015 bis 2020. Bereits jetzt steht Ihnen der Verein Zukunft West-erzgebirge e.V., wie auch in der Vergangenheit, mit Rat und Tat zur Seite, um gemeinsam mit Ihnen und Ihren Ideen die Zukunft unserer Region zu gestalten.

Bitte nutzen Sie daher diese Möglichkeit der frühzeitigen Information und Mitwirkung! Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen, Ihre Fragen und Anregungen!

Zudem stellen wir in unserer Wanderausstellung erfolgreich abgeschlossene Projekte vor.

Kontakt:

Verein Zukunft West-erzgebirge e.V.
Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau
Tel. 03771 - 719 60 -40 und -41, E-Mail: info@zukunft-westerzgebirge.de
Ansprechpartner: Frau Fischer, Frau Lorenz

Termine mit Gott – sechs Tage der Hoffnung!

Wer glaubt denn heutzutage noch an Gott? Wozu brauche ich überhaupt Gott? Sind wir Menschen nicht ausreichend darüber aufgeklärt, dass es Gott gar nicht geben kann? Ist der Glaube an den Gott der Bibel nur ein billiges Vertrösten? Was habe

ich vom Glauben, was bringt er mir? Und was ist mit Jesus?

Haben Sie Gott für Ihr Leben schon abgehakt?

Thomas Fischer aus Bautzen wird in der Vortragsreihe „**Termine mit Gott – sechs Tage der Hoffnung**“ interessante Themen erörtern und erklären, woran Christen glauben:

Montag, 06.10.14

„Guthaben – Was christlicher Glaube einbringt.“

Dienstag, 07.10.14

„Ausgerechnet – Was christlicher Glaube kostet.“

Mittwoch, 08.10.14

„Glückssache – Bringt christlicher Glaube Glück?“

Donnerstag, 09.10.14

„Gottlos – Warum wir Gott nicht los werden.“

Freitag, 10.10.14

„Einsamkeit – Wie christlicher Glaube Gemeinschaft schenkt.“

Samstag, 11.10.14

„Überfordert – Wo christlicher Glaube entlastet.“

Diese „Tage der guten Nachricht“ finden im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Breitenbrunn, Zur Gärtnerei 8, jeweils um 19.30 Uhr statt (der Weg „Zur Gärtnerei“ zweigt gegenüber der Sparkasse von der Hauptstraße ab).

Wir laden Sie ganz herzlich ein und freuen uns, Sie im Gemeinschaftshaus begrüßen zu können!

Thomas Fischer ist in der o.g. Woche auch für persönliche Gespräche für Sie bereit. Vereinbaren Sie einfach an den Abenden einen Termin mit ihm.

Wer von zu Hause mit dem Pkw abgeholt werden möchte, rufe bitte bei mir an (Tel. 037756/1381). Auch für Fragen zu den „Tagen der guten Nachricht“ stehe ich Ihnen zur Verfügung.

*Im Auftrag der Landeskirchlichen Gemeinschaft Breitenbrunn
Tobias Wachsmuth, Gemeinschaftsleiter*

1. FOX-Symposium

Mit dem ersten Spatenstich am 27. August wurde begonnen, die größte erzgebirgische Pyramide zu errichten. Mit 26 m Höhe und 11 m Flügelspannweite sucht dieser Riese aus Beton und Edelstahl weltweit ihresgleichen. Damit dieses einmalige, im modernen Design gehaltene Bauwerk nicht leer bleibt, finden sich zum 1. FOX-Bildhauersymposium Holz-künstler aus Deutschland und der Tschechischen Republik zusammen, um der Konstruktion Leben einzuhauchen. Es wird gesägt, gehackt, geschnitzt und geschliffen, um 25 Figuren und Persönlichkeiten aus 360 Jahren Stadtgeschichte von Johannegeorgenstadt im Holz umzusetzen. Sehen sie, wie zum Beispiel Kurfürst Johann Georg I. oder der Dichter Max Schreyer (Lied Vogelbeerbaum) vor Ihren Augen entstehen. Neben bekannten Künstlern aus dem böhmischen und sächsischen Erzgebirge lässt es sich der Initiator und Geschäftsführer der FOX Autotechnik GmbH Siegfried Ott nicht nehmen, selbst einen Bergmann im Stil der 50er-Jahre anzufertigen. Vor der Kulisse des bergbaulichen Denkmals Pferdegöpel werden nicht nur lebensgroße Skulpturen aus Eichenstämmen gestaltet, sondern auch im Festzelt wird musikalisch und kulinarisch einiges geboten. Schon jetzt möchten wir Sie zur Einweihung der Pyramide zum Schwibbogenfest am Samstag vor dem 3. Advent nach Johannegeorgenstadt einladen.

Die Veranstalter

i.A. Tom Pote

EZV Johannegeorgenstadt

Programm für das 1. FOX Bildhauersymposium**Freitag, den 03.10.14**

14.00 bis

19.00 Uhr Blasmusik aus Kraslice; freier Eintritt

19.00 bis

24.00 Uhr Brezel Brass; Eintritt 5,00 € an der Abendkasse

Samstag, den 04.10.14

13.00 bis

15.00 Uhr Chor des Erzgebirgszweigvereins Johannegeorgenstadt e.V.

15.00 bis

1800 Uhr bayerische Tanzmusi mit Familie Gruber

19.00 bis

02.00 Uhr Flotter Band Dreier mit
The Veterans
Soundcompany
Dust Behind
Eintritt 9,50 € AK und VK Franks Imbiss und Touristinfor-
mation Johannegeorgenstadt

Sonntag, den 05.10.14

10.00 bis

14.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den Weidner Musikanten

Außerdem wird an allen drei Tagen eine Cocktailbar leckere Cocktails anbieten.

Schauschnitzen und Kinderbasteln der Johannegeorgenstädter Schnitzer.

Das technische Museum Pferdegöpel hat an allen Tagen geöffnet und außerdem ist eine kleine Sonderschau zum Absturz einer MIG 23 im Jahr 1984 zu sehen.

Sittanz**– Angebot der AWO für Senioren –**

Wo? Neue Siedlung 47, Breitenbrunn

Wann? 01.10.2014, 14.30 Uhr

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am **Freitag, dem 12.09.2014, 19.00 Uhr, in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johannegeorgenstadt.**

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johannegeorgenstadt: dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johannegeorgenstadt: dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

DRK-Blutspende hat immer Saison: die Herbstferien sind ein guter Zeitpunkt für die allererste Blutspende beim DRK

Erst kurz liegen die langen Sommerferien in allen Bundesländern zurück. Dank der großen Unterstützung von vielen Tausend Blutspendern konnte auch in der Urlaubszeit die Versorgung schwerkranker Patienten in den Kliniken der Region gewährleistet werden.

Doch die Blutspende beim DRK hat ganzjährig Saison. Denn an 365 Tagen im Jahr müssen Patienten mit schweren Erkrankungen mit lebensnotwendigen Präparaten aus Spenderblut behandelt werden. Eine zur Konserve aufbereitete Blutspende ist nur sehr kurz verwendbar (35 – 42 Tage). Hieraus ergibt sich auch das dichte Terminnetz an Terminangeboten für die DRK-Blutspende über das ganze Jahr.

Der Beginn der kälteren Jahreszeit und die Herbstferien im Oktober sind gerade für Menschen, die ein Engagement als Blutspender schon lange in Erwägung ziehen, ein sehr guter Zeitpunkt, um diesen Schritt zum ersten Mal zu gehen. Denn aufgrund der Ferienzeit sind einige Stammspender verreist. Auch erste Erkältungskrankheiten dämpfen erfahrungsgemäß das Spendeaufkommen im Herbst. Hier werden Erstspender in der DRK-Blutspenderfamilie ganz besonders herzlich willkommen heißen, denn ihre erste Blutspende erfolgt genau zum richtigen Zeitpunkt.

Der nächste Blutspendetermin findet statt am:

- Mittwoch, den 1. Oktober 2014, in der Zeit von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Haus des Gastes, Dorfberg 14 in Breitenbrunn.
- Montag, den 6. Oktober 2014, in der Zeit von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Grundschule, Karlsbader Str. 50 in Rittersgrün.

Deutsches Rotes Kreuz**Hausnotruf und Service in Sachsen und Sachsen-Anhalt****Im Notfall genügt ein Knopfdruck!**

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert. Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende kann der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt. Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 10.800 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das umfassende Angebot können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach Betreuungswunsch aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen. Die Bereiche Soforthelfer-Einsätze, Schlüsselhinterlegung und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen flächendeckend zur Verfügung.

Funktionsweise

Die Technik ist einfach zu bedienen. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen. Ein so genannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem Telefonanschluss und einer Stromversorgung sind schon alle Voraussetzungen erfüllt. Ein spezielles Modul ermöglicht auch den Anschluss via Mobilruf. Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden kleine Handsender und ein Basisgerät bereitgestellt. Im Notfall reicht ein Knopfdruck, um schnelle Hilfe zu holen. Wichtiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Hausnotruf und Service an Akzeptanz gewonnen. Betreuende Angehörige schätzen die kostenlose Beratung durch qualifizierte Hausnotrufberater, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstützung der Mitarbeiter bei Anträgen zur Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Mobiler Serviceruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches.

Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich. Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

Immer für Sie da – 24 Stunden am Tag!

Beratung und Informationen unter der DRK-Servicerufnummer: Gebührenfrei – rund um die Uhr 08000 365 000

... 365 Tage im Jahr!



Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag



- am 25.09.2014**
Frau Anneliese Koß zum 79. Geburtstag
Frau Barbara Kunzmann zum 76. Geburtstag
- am 26.09.2014**
Frau Doris Groß zum 81. Geburtstag
- am 27.09.2014**
Frau Ruth Seifert zum 84. Geburtstag
Herrn Alfred Kraus zum 83. Geburtstag
Frau Waltraude Müller zum 83. Geburtstag
Herrn Joachim Sygusch zum 71. Geburtstag
- am 28.09.2014**
Herrn Manfred Rochlitzer zum 71. Geburtstag
- am 29.09.2014**
Herrn Hilmar Sängner zum 77. Geburtstag

- am 30.09.2014**
Herrn Erich Brückner zum 96. Geburtstag
- am 01.10.2014**
Frau Ilse Schmidt zum 84. Geburtstag
Herrn Joachim Schneider zum 72. Geburtstag
- am 02.10.2014**
Herrn Heinz Gerlach zum 86. Geburtstag
Frau Judith Lohr zum 82. Geburtstag
Frau Margot Gläß zum 77. Geburtstag
Herrn Peter Gottschling zum 75. Geburtstag
- am 04.10.2014**
Frau Helga Laukner zum 74. Geburtstag
- am 06.10.2014**
Frau Christa Deter zum 81. Geburtstag
Herrn Christoph Ullmann zum 81. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 26.9.2014
18 – 21 Uhr Leiterübung
V.: OWL



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Gottesdienste

15. Sonntag nach Trinitatis, 28.09.

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Bekanntgabe der gewählten Kirchvorsteher
Kindergottesdienst

16. Sonntag nach Trinitatis, 05.10.

09.30 Uhr Gottesdienst
Kollekte: Eigene Kirchgemeinde
Kindergottesdienst

Veranstaltungen Breitenbrunn:

Frauendienst

Dienstag, 07.10., 15.00 Uhr

Gespräch über d. Bibel

Mittwoch, 08.10., 20.00 Uhr

Junge Gemeinde

jeden Dienstag um 19.00 Uhr

Veranstaltungen Erlabrunn:

Bibelkreis im Kirchsaal

Mittwoch, 01.10., 19.00 Uhr

Andacht im Raum der Stille im Klinikum Erlabrunn

Jeden Freitag um 18.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 24.09.14

06.30 Uhr Gebetstreffen
keine Bibelstunde - Distriktsversammlung

Samstag, 27.09.14

09.00 Uhr Frauenfrühstück im „Haus des Gastes“

Sonntag, 28.09.14

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 29.09.14

19.00 Uhr Jugendkreis in Antonsthal

Mittwoch, 01.10.14

06.30 Uhr Gebetstreffen
15.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 1 – 4 in Antonsthal
16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8 in Breitenbrunn
19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 05.10.14

09.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Kirchenbrunch

Montag, 06.10.14

19.00 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 07.10.14

14.30 Uhr Konventseniorennachmittag in Scheibenberg

Mittwoch, 08.10.14

06.30 Uhr Gebetstreffen
19.30 Uhr Hauskreis bei Familie Albrecht Riedel

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Donnerstag, 25.09.14

19.45 Uhr Posaunenchor (in Joh.stadt)

Samstag, 27.09.14

09.00 Uhr Frauenfrühstück (im Haus des Gastes)

Sonntag, 28.09.14

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 30.09.14

19.30 Uhr Männerstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 01.10.14

19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 03.10.14

19.45 Uhr Posaunenchor (in Breitenbrunn)

Sonntag, 05.10.14

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 06.10.14 – Samstag, 11.10.14

19.30 Uhr „Tage der guten Nachricht“
(s. auch unter „Allgemeines“)

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Ortsvereine Antonsthal und Antonshöhe der Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



am 02.10.2014

Herrn Hans-Jürgen Philipp zum 79. Geburtstag

am 04.10.2014

Herrn Siegfried Ludwig zum 73. Geburtstag
Herrn Gerthold Melzer zum 78. Geburtstag

am 05.10.2014

Frau Hildegard von dem Fange zum 93. Geburtstag

am 06.10.2014

Frau Anita Müller zum 84. Geburtstag

am 08.10.2014	Herrn Reinhold Seltmann	zum 80. Geburtstag
am 10.10.2014	Frau Lisa Schramm Frau Inge Schwarze	zum 85. Geburtstag zum 87. Geburtstag
am 11. 10. 2014	Frau Gisela Lippert Herrn Heinz Mattern	zum 78. Geburtstag zum 82. Geburtstag
am 13.10.2014	Herrn Jürgen Meyer	zum 74. Geburtstag
am 16.10.2014	Frau Helene Beck Frau Alica Keller	zum 87. Geburtstag zum 82. Geburtstag
am 17.10.2014	Frau Margarete Weigel	zum 76. Geburtstag
am 18.10.2014	Frau Herta Esser	zum 86. Geburtstag
am 20.10.2014	Herrn Hartfried Kießling Frau Ruth Süß	zum 70. Geburtstag zum 91. Geburtstag
am 21.10.2014	Frau Marie-Luise Wende	zum 82. Geburtstag
am 22.10.2014	Frau Ruth Braun Herrn Dieter Ziegert	zum 83. Geburtstag zum 73. Geburtstag
am 25.10.2014	Gerhart Rentzsch	zum 72. Geburtstag
am 26.10.2014	Herrn Claus Hoheisel Frau Christine Storl	zum 72. Geburtstag zum 78. Geburtstag
am 27.10.2014	Frau Gertrud Fritsch	zum 89. Geburtstag
am 31.10.2014	Herrn Johannes Raumer	zum 87. Geburtstag



Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 26.9.2014

18.00 bis
21.00 Uhr Übung Löschwasserförderung
V.: U. Schneider, A. Weber



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 25.09.14

18.30 Uhr Gebetskreis
19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 26.09.14

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 28.09.14

10.00 Uhr Blau-Kreuz-Gottesdienst + Kinderstunde

Donnerstag, 02.10.14

19.00 Uhr Vorstand

Freitag, 03.10.14

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 05.10.14

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 24.09.14

19.15 Uhr Posaunenchor
20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 25.09.14

keine Bibelstunde – Distriktsversammlung

Samstag, 27.09.14

09.00 Uhr Frauenfrühstück im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn

Sonntag, 28.09.14

10.00 Uhr Blaukreuz-Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 29.09.14

19.00 Uhr Jugendkreis in Antonsthal

Dienstag, 30.09.14

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 01.10.14

15.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 1 – 4 in Antonsthal
16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8 in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 02.10.14

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 05.10.14

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 06.10.14

19.00 Uhr Jugendkreis in Antonsthal

Dienstag, 07.10.14

09.00 Uhr Gebetskreis

14.30 Uhr Konventseniorennachmittag in Scheibenberg

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 08.10.14

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor



OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn gratuliert folgenden Bürgern im OT Erlabrunn ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 06.10.2014

Frau Barbara Georgi zum 70. Geburtstag

am 08.10.2014

Frau Waltraud Fritzsche zum 85. Geburtstag

am 13.10.2014

Frau Ursula Berger zum 76. Geburtstag

am 15.10.2014

Frau Ingrid Meißner zum 74. Geburtstag

am 17.10.2014

Herrn Reinhard Hecker zum 79. Geburtstag

am 22.10.2014

Frau Gertraude Wiegand zum 75. Geburtstag

am 23.10.2014

Herrn Dr. Hans Kirmse zum 83. Geburtstag

am 28.10.2014

Herrn Dieter Opp zum 71. Geburtstag

Die Gemeinde Breitenbrunn gratuliert folgenden Bürgern im OT Steinheidel ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 30.10.2014

Herrn Werner Meinhold zum 70. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Erlabrunn



Freitag, 26.9.2014

18 – 21 Uhr Thema:

Ausbildung Motorkettensäge
verantwortlich: Wehrleitung

Fackelumzug und Höhenfeuer zum „Tag der Deutschen Einheit“

2. Oktober 2014

Der Fackelumzug beginnt **19.15 Uhr** in der Siedlung „**Am Waldblick**“ (obere Straße).

19.30 Uhr wird auf dem Erlabrunner Marktplatz das Feuer entzündet.

Für das leibliche Wohl sorgen die Kameraden der Ortswehr mit Unterstützung der Sportfreunde der Sektion Tischtennis und der Heimatfreunde des EZV Erlabrunn/Steinheidel.

Die Kameraden der Ortswehr Erlabrunn laden alle Einwohner und Gäste recht herzlich ein.

Steffen Richter, Ortswehrleiter

Mundartecke

Holzabfuhr früher un heit

Wemmer draußen in Wald is un zufällig sei de Holzofahrer do, do issis drwaagn interessant, mol zuzegucken. Daar Fahrer sitzt drubn of sen Sitz un bedient ne Kran. E paar Druckerts an seine Hebeln un schu hebbts die Klötzer mit an de fuchzig Durchmasser in de Höh nauf of'n Lastwogn. Dann fährt'r mit daare Last an de vierzig Tonne lus un aah ne steiln Barg nauf.

Wenn ich do an meine Gungezeit zerückdenk wie sich do die Kutscher vo die zwee Schneidmühl'n be uns mit ihre Pfaar oplogn mußten un gar arsch bei dr Baumühl den Barg nauf. Mir Gunge standen dorte un habn de Aagn un Guschn aufgesperrt. Wie die Pfaar gezerzt habn mir dachten egal die müten de Zuggurt zerreißen.

Wu iech Neinznhunnertvierevierzig aus dr Schul kam, domoll warsch mit vierzn Gahr, kam iech noch Saupsdorf in de Sächsische Schweiz in de Lehr.

Naabn dr Landwirtschaft hatten mir noch ne gruße Schneidmühl. E Kriegsgefangener, e Serb, fuhr geden Tog mit unnern Kutscher naus'n Wald de Klötz reifahrn. Meestens warsch in Kirnitzschtal. drunten. De Tour ging manichsmol ne Zeighaus hinner bis na de Thorwalder Wänd, ne gruße Sandstaatformatiu. Unnere beeden Pfaar, e Paar Kaltblüter, hatten raufzu egal ganz schie ze eseln.

Do mir aah Generatorholz produziern mußten, 's war ja is letzte Kriegsgahr, kriegetn mir aah soot Buchnholz. Die Klötz warn ganz schie schwarz. Do gerod of'n Fald nischt astand, muß iech mit in Busch (für Wald) fahrn, denn bei die Klötzer wu gede Hand gebraucht. Iech hatt mich gefraht, 's war mol ne Owachsling in dr täglichn Arbit.

's ging nu ne Kirnitzschtal no. Links un rechts standen die huchn Sandstaafelsen wu fast geder en Name hatt. Bei dr Neimannmühl ging's ne grußen Zschand hinner. Do kam aah ball de Zeighauswies in Sicht. Links machet dr Teichstaa mit sen runden Buckel in de Höh, rechts kam nu's Zeighaus nänder, e Gasthaus, Farschtereie.

Do machetn mir arsch emol Frühstück.

An dan Tog ging's bis hinner zu de Wänd, vo wu mr in Harbist an dr Hermsdorfer Stroß de Hirsch rährn häret. In die Felschluchten war dos e besonders Drlaabnis. Bald warn mr anne Holzplatz dra. Als iech die vier Meter lange un bis ze sachzig Zentemeter dicken Buchnstämm soog, wur mrsch derweng eweng mulmig.

Iech war doch domols bluß e schwacher Hanftlig mit fuchzn Gahr. Aber gede Hilf wur gebraucht. Wu mr fünf sette Kaliber ofn Wogn nauf gewircht hatten, war Schluß. Meh hätten die Pfaar aah net fortgebracht, denn vo dr Neimannmühl gings an de fünf Kilemeter egal bargauf su wie be uns vo dr Schmidt-Schneidmühl zun Teimer Alb. De ganze Nocht war iech do mit. Wenn aah de Gegnd schie war un heit noch is, war iech drwaagn fruh, wu mr dos Buchnholz rei hatten.

Die Stamm aufloden ze dritt mit e paar Stange als Hilf, war ne raane Schinderei.

Of dr Mühl warn die Stämm in zaah Zentemeter dicke Scheibn geschnieten. Ne gefaahrliche Arbit. Drnoch wurn die Scheim in klaane Stücken gehackt un in de Säck gefüllt.

Wenn iech heit su zerückdenk an dos harrliche kreideweiße Buchholz, kaa F'lackel dra, un wur su verhaazt.

Aber zen Kriegsend gob's bei de Nazi kaa Drbarme, un annern Kraftstoff gob's suwiesu kann meh.

Aber wemmer heit esu hieguckt, ward mit'n Holzeischlog aah manichsmol Schindluder getriebln.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün/Tellerhäuser



Allgemeines

Herzlichen Glückwunsch

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 01.10.2014	
Frau Johanna Kinalczyk	zum 89. Geburtstag
Frau Christa Lang	zum 75. Geburtstag
am 03.10.2014	
Herrn Rolf Neubert	zum 82. Geburtstag
am 04.10.2014	
Frau Helga Bölke	zum 81. Geburtstag
am 06.10.2014	
Frau Margot Schneider	zum 89. Geburtstag
am 08.10.2014	
Herrn Joachim Just	zum 71. Geburtstag
am 09.10.2014	
Frau Ruth Viertel	zum 73. Geburtstag
am 13.10.2014	
Frau Christel Kunzmann	zum 76. Geburtstag
am 16.10.2014	
Frau Ulrike Neubert	zum 70. Geburtstag
am 18.10.2014	
Frau Hanna Lichtenthal	zum 88. Geburtstag
am 20.10.2014	
Herrn Manfred Krehan	zum 74. Geburtstag
Frau Renate Neubert	zum 74. Geburtstag
Frau Helga Tauchert	zum 79. Geburtstag
am 21.10.2014	
Herrn Theophil Fritzsck	zum 89. Geburtstag
Herrn Klaus Weber	zum 73. Geburtstag
am 22.10.2014	
Frau Regina Wittwer	zum 73. Geburtstag
am 23.10.2014	
Herrn Bernd Schmidt	zum 70. Geburtstag
am 24.10.2014	
Herrn Siegfried Schneider	zum 80. Geburtstag
am 26.10.2014	
Herrn Herbert Beer	zum 86. Geburtstag
am 31.10.2014	
Christa Linkert	zum 82. Geburtstag

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:

am 14.10.2014

Frau Erika Kaufmann

zum 75. Geburtstag



Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 26.9.2014

19.00 bis

21.00 Uhr Fahrertraining

V.: Wehrleiter



Bericht zur Ortschaftsratsitzung am 08.09.2014

Am 8. September kam der Rittersgrüner Ortschaftsrat zu seiner zweiten Sitzung in der neuen Legislaturperiode zusammen. Fünf Räte waren zugegen, daneben konnte als Gast der öffentlichen Sitzung Herr Dr. Günther Lang begrüßt werden, welcher im Rahmen der Bürgerfragestunde die Möglichkeit nutzte, Anfragen an die Räte zu stellen bzw. auf Probleme hinzuweisen. Er brachte unter anderem das Problem fehlender Rad- und Fußwege, die mangelhafte Mobilfunknetzabdeckung in Teilen des Ortes und den teilweise optisch desolaten Zustand von einigen Gebäuden oder Resten von Industriebrachen zur Sprache.

Der Ortschaftsrat wird sich dieser Probleme gemeinsam mit der Gemeinde Breitenbrunn annehmen.

In den weiteren Tagesordnungspunkten befassten sich die Räte mit der Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung des Ortschaftsrates mit den Vorsitzenden der Rittersgrüner Vereine und Institutionen. Diese Beratung soll voraussichtlich am 13.10.2014 stattfinden, um neben einer Terminabstimmung der örtlichen Veranstaltungen vor allem weiter die Zusammenarbeit der Vereine und Einrichtungen untereinander zu fördern.

Ferner wurde diskutiert, ob die Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit in Vereinen und Institutionen im Ort zu Beginn des Jahres 2015 wiederum in Form eines „Neujahrsempfangs des Ortschaftsrates“ stattfinden soll.

Die Räte fassten dazu einstimmig folgenden Beschluss:

Der Ortschaftsrat Rittersgrün beschließt, als Form der Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit im Ort, auch im Jahr 2015 wiederum einen Neujahrsempfang des Ortschaftsrates durchzuführen.

Die Finanzierung dieser Veranstaltung wollen die Ortschaftsräte wieder durch die Spende ihres Sitzungsgeldes unterstützen. In einem weiteren Punkt einigten sich die Ortschaftsräte auf einen Vorschlag für eine Ehrung in der Gesamtgemeinde, bei der ebenfalls ehrenamtliche Arbeit und Engagement ausgezeichnet werden soll. Dazu wurden verschiedene Vorschläge eingebracht, die namentliche Benennung erfolgte per Beschluss dann im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ befassten sich die Ortschaftsräte mit einem Vorschlag des Schmalspurbahnmuseums zur Instandsetzung der Parkbahn sowie mit Hinweisen und Anliegen von Bürgern zu Mängeln und Problemen an Straßen und Einrichtungen im Ort.

Diese wurden entsprechend an die Gemeindeverwaltung weitergeleitet.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit der Bekanntgabe und Abstimmung von Terminen; die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates soll, wie bereits oben angemerkt, am 13.10.2014 als gemeinsame Sitzung mit den Vereinsvorsitzenden bzw. Vertretern der örtlichen Institutionen stattfinden. Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte der ortsüblichen Bekanntmachung.

Das vollständige Protokoll der Ortschaftsratsitzung kann im Bürgerbüro Rittersgrün eingesehen werden.

Thomas Welter
Ortsvorsteher

Sachbeschädigungen und Verunreinigungen in Rittersgrün

Leider mussten in den letzten Tagen wiederholt massive Verunreinigungen und auch Sachbeschädigungen durch unbekannte Verursacher im Bereich des Spielplatzes am Schmalspurbahnmuseum und im Schanzengelände festgestellt werden.

Da es nicht zu tolerieren ist, wenn dem Gemeinwohl dienende Anlagen, welche auch durch ehrenamtliche Arbeit hergerichtet und gepflegt werden, mutwillig verschmutzt oder beschädigt werden, bringen wir die Feststellungen konsequent zur Anzeige.

Sachdienliche Hinweise nimmt die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn -Ordnungsamt- entgegen.

Welter
Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

Seniorenverein Rittersgrün e. V.

Dienstag, 07.10.14

15.00 Uhr Hallo, wir feiern Geburtstag!
Mehrzweckraum

Alle Geburtstagsjubilare der Monate Juli, August und September 2014 sind zum Geburtstagskaffee recht herzlich eingeladen sowie alle Vereinsmitglieder. Es wird uns Frau Malzdorf aus Wildenthal unterhalten. Wir freuen uns und laden ein.



Dienstag, 21.10.14

15.00 Uhr Die Reise der Königin von Saba
Prof. Dr. Werner Gitt gibt eine biblische Auslegung in dieser DVD. Wir laden herzlich ein, Kaffeetrinken eingeschlossen.

Einladung zur 24. Rittersgrüner Fuchsjagd

Liebe Rittersgrüner und Gäste,

nach zweijähriger Pause wird es in diesem Jahr wieder eine Fuchsjagd in bewährter Form geben.

Wir laden daher herzlich zur 24. Auflage der Rittersgrüner Fuchsjagd am **Sonntag, dem 5. Oktober 2014**, ins Gelände am Schützenheim (Sonneberg) ein.

Die Veranstaltung beginnt **13.00 Uhr**.

Neben der eigentlichen Fuchsjagd sind auch diesmal wieder die Beagle-Meute, Falkner und Jagdhörner im Rahmenprogramm dabei und natürlich wird auch für Speisen und Getränke gesorgt sein. Für Kinder ist Ponyreiten vorbereitet.

Parkplätze stehen in ausreichender Anzahl oberhalb der „Waldburg“ zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FV Rittersgrüner Fuchsjagd e.V.

Einladung zur 24. Fuchsjagd in Rittersgrün
am 05.10.2014, Beginn 13.00 Uhr

www.fuchsjagd-rittersgruen.de



Der Ortschronist berichtet

Wie über unser Rittersgrün vor 100 Jahren geschrieben wurde ...

In der Zeitschrift „Glück Auf!“ des Erzgebirgsvereins erschien im Heft Juni 1916, also vor fast 100 Jahren, ein Artikel von K. Vogler aus Dresden über Rittersgrün. In diesem Artikel werden besonders die touristischen, geographischen und klimatischen Besonderheiten und deren Bedeutung für Bewohner und Urlaubsgäste dargelegt.

Würde man das Erscheinungsdatum des Artikel nicht kennen, so könnte er auch viel später geschrieben worden sein, denn einiges davon ist heute noch gültig.

In einer Fortsetzung wird der Inhalt des damaligen Artikels im Amtsblatt veröffentlicht. Einiges davon wurde vom Ortschronisten der heutigen Ausdrucksweise und Orthographie angepasst.

Teil 1

Die Schweiz, Italien, die Riviera, das waren früher für viele Deutschen die einzig würdigen Reiseziele. Als ob es nicht auch in Deutschland mit seinen herrlichen Gebirgen Orte mit reiner Luft und schöner Umgebung gäbe, die zu jeder Jahres-

zeit Dank ihrer schützenden Berge sich eines milden Klimas erfreuen!

Ich kenne einen solchen Ort, ich habe dort Genesung gefunden, die ich in all den genannten Gegenden im Ausland jahrelang vergeblich gesucht habe. Und immer wieder zieht es mich hin in diesen Ort mit seinen ihn umgebenden Bergen. Immer wieder finde ich dort Kraft für Körper und Geist, wie selten an einem anderen Kurort. Und alle, denen ich schon den Weg gewiesen habe in jenes glückliche Tal, in das Hochtal von Rittersgrün, wundern sich mit mir, dass dieser Ort bis in unsere Zeit hinein seine Tage in einem Dornröschenschlaf verträumen durfte. Und das meinen auch all die, die sonst mit feinem Spürsinn alle noch so dichten Dornhecken zu durchbrechen verstehen und auch solche, die heute nicht mehr viele derartige Flecken wie Rittersgrün im Erzgebirge finden.

Rittersgrün hat seit 25 Jahren Eisenbahnanschluss und liegt an der staatlichen Kleinbahn Grünstädtel – Oberrittersgrün, die von der größeren Strecke Werdau – Aue – Schwarzenberg – Annaberg in Grünstädtel abzweigt. Dass man nur auf einer Schmalspurbahn dorthin gelangen kann, ist für viele vielleicht ein Grund, Rittersgrün fern zu bleiben. Ich empfinde gerade das letzte Stück Reiseweg in der Kleinbahn durch das schöne Pöhlwassertal als einen stimmungsvollen Auftakt zu dem, was mich dort oben erwartet – Ruhe und Beschaulichkeit im Rahmen einer reinen, großen Natur. Einer Natur, die kein Hasten und keine Aufregung kennt, die ohne Unterschied alle labt, die zu ihr kommen. Wenn draußen auch der Weltkrieg tobt, hier atmet alles tiefsten Frieden.

Der erste Eindruck, den man bei der Ankunft am Bahnhof Oberrittersgrün erhält ist, die Natur hier oben ist großzügig und von geradezu klassischer Ruhe. Schon das bloße Betrachten der ruhigen Linien der umgebenden Berge wirkt beruhigend auf Gemüt und Nerven. Und dazu die Luft! Die prächtigen Nadelwälder, da und dort unterbrochen von lichtgrünen Buchenbeständen, ziehen sich überall von den ringsum liegenden Bergen bis an die Häuser herab. Vom dicht hinter den Häusern verlaufenden Waldrand dehnt sich der Wald meilenweit in der Runde. Selbst Ältere oder Schwächliche, die nicht viel wandern wollen oder können, genießen die köstliche Waldluft schon auf der Bank vor der Haustür. Wer einmal das Glück hatte, das Frühlingsfest der Bergwälder – die Zeit des Maiwuchses – dort oben mitzuerleben, der wird den Duft nicht vergessen, der nicht Halt macht vor Tür und Fenster, der hineindringt bis ins kleinste Kämmerlein. Wie könnte es anders sein, das alles ist Feinkost für Tieflands- und Großstadtbewohner.

Fortsetzung folgt.

Klaus Welter, Ortschronist

Neue Publikation über Rittersgrün erschienen

Vor einigen Tagen ist ein vom Chronistenstammtisch Rittersgrün e.V. herausgegebenes Buch über Rittersgrün erschienen. Es trägt den Titel „Wissenswertes und Interessantes über Rittersgrün – Heimatverbundene Menschen, bekannte Persönlichkeiten und Originale“. Autor der Publikation ist Herr Manfred Richter. Neben dem Vorwort und einer Einführung ist eine kurze Beschreibung Rittersgrüns und des Obererzgebirges im Buch enthalten. Den Hauptteil bildet jedoch eine Darstellung 18 Rittersgrüner Originale und 20 heimatverbundenen und bekannten Persönlichkeiten, teils sind diese schon verstorben, viele leben noch heute. Un-

ter den Vorgestellten sind aber auch Personengruppen, wie die Berglandgruppe, die Breitfelds oder die Firma Flemming. Mit diesem Buch soll an die Rittersgrüner Bürger und auch an die hier Geborenen erinnert werden, die fest zu ihrer erzgebirgischen Heimat und ihren Heimatort standen bzw. noch stehen und durch ihr Wirken bzw. ihrer Originalität zum Ansehen des Ortes Rittersgrün beigetragen haben bzw. dessen Namen in die Welt hinausgetragen haben.

Denken wir in diesem Zusammenhang nur an Wilhelm Barthel (gen. „Dicker Fritz“), der mit seiner Kapelle alljährlich zur Frankfurter Messe auftrat und für sein und seiner Musikanten Wirken im Ratskeller der Mainmetropole auf einem Gemälde verewigt wurde. Oder Dr. Bernd Hentschel aus dem Abschnitt heimatverbundene und bekannte Persönlichkeiten, der als Mensch, aber auch als Geschäftsführer der Firma HENKA in Globenstein weit über die Grenzen des Erzgebirges hinaus bekannt wurde. Seine Beziehungen reichen sogar bis auf den amerikanischen Kontinent, wo er in El Salvador ein CNC-Kompetenzzentrum geschaffen hat. Mit Recht wurde Dr. Bernd Hentschel durch den Landrat des Erzgebirgskreises zum „Botschafter des Erzgebirges“ berufen. Neben seiner beruflichen Tätigkeit setzt er sich durch seine gesellschaftliche Arbeit voll für die Belange seines Heimatortes Rittersgrün ein.



Als Leseprobe an dieser Stelle ein kurzer Ausschnitt aus der Darstellung des den Jüngeren sicher weniger bekannten August Käding:

... August Käding war im Ort bekannt und beliebt. Er war in einigen Berufen tätig. In erster Linie war er Ladenbesitzer, im Speziellen war er Drogist und konnte in dieser Tätigkeit viele Menschen beraten und vielen Bürgern behilflich sein. Es wird auch berichtet, dass er mit einem Dr. Hamburger gut bekannt war. In seiner Tätigkeit als Fleischbeschauer (Trichinenbeschauer) hatte er intensiven Kontakt mit vielen Tierhaltern und besonders mit den Bauern des Ortes ... Als Barbier (Haar- und Bartpfleger) und auch als Hilfszahnarzt hat er seine Fähigkeiten unter Beweis gestellt.

Auch bei Kindern war er sehr beliebt. In seinem "Bunten Lädchen" war besonders von Kindern viel zu entdecken und mancher Wunsch wurde den Kindern auch erfüllt ...

Das Buch reiht sich nahtlos in die Reihe der in letzter Zeit erschienenen Publikationen über Rittersgrün ein und ist ein wertvoller Beitrag zur Vervollkommnung der Ortsgeschichte. Herrn Manfred Richter sei für seine intensive, umfangreiche, akribische und jahrelange Kleinarbeit zur Schaffung des vorliegenden Buches herzlich gedankt. Das Buch sollte in keinem Haushalt von Rittersgrün fehlen. Es ist zum Preis von 8,90 Euro im Schmalspurbahnmuseum, in der Bäckerei Lang sowie direkt bei Manfred Richter, Breitenbrunner Str. 4, Tel. 037757 7378, erhältlich.

Viel Spaß beim Lesen des Buches!

K. Welter, Vors. Chronistenstammtisch

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün

Gottesdienste

Sonntag, 28. September

9.30 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst zum Erntedankfest in Rittersgrün

Sonntag, 5. Oktober

9.30 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst zum Erntedankfest in Pöhla

Gemeindeveranstaltungen

Freitag, 26. September

16.45 Uhr Kinderstunde 3. und 4. Klasse

Samstag, 27. September

09.30 Uhr Spatzenkreis

Wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	15.30 Uhr	Konfirmanden 8. Klasse
freitags	17.30 Uhr	Kurrende
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

Dankopfer zum Erntedankgottesdienst für Open Doors

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die gesamte Kollekte des Erntedankgottesdienstes am 28. September für Open Doors gesammelt wird. Open Doors setzt sich für verfolgte Christen ein. Etwa 100 Millionen Menschen werden weltweit wegen ihres Glaubens an Jesus Christus verfolgt. Wahrscheinlich wissen auch Sie um die Verfolgung von Christen in der islamischen Welt, von Christen im Irak durch die IS-Kämpfer, durch Boko Haram in Nigeria, von Christen in Nordkorea, Syrien, Afghanistan usw. Christen sind die am meisten verfolgte Glaubensgruppierung,

Open Doors ermutigt Christen, unterstützt mit Bibeln, Schulsachen, Lebensmitteln, Medikamente, Mikrokrediten und vielem mehr. Häufig geschieht dies auch über Ansprechpartner vor Ort.

Open Doors soll unser Erntedankopfer zur freien Verfügung erhalten, damit dort geholfen werden kann, wo derzeit der Be-

darf am größten ist. Neben Ihrem Gebet unterstützen Sie also mit Ihrem Erntedankopfer verfolgte Christen in dieser Welt.

Das aktuelle Monatsheft (einschließlich Gebetsanliegen) von Open Doors kann in der Kirche mitgenommen werden. Infos gibt es auch unter www.opendoors.de

Die Naturalgaben zum Erntedankfest gehen wieder an den Kindergarten in Johannegeorgenstadt.

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 28. September

14.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Hlg. Abendmahl

Sonntag, 5. Oktober

9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



Samstag, 27.09.14

09.00 Uhr Frauenfrühstück im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn

Sonntag, 28.09.14

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

Dienstag, 30.09.14

19.15 Uhr Bibelstunde bei Familie Hans-Jochen Fritzsich

Sonntag, 05.10.14

09.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Kirchenbrunch in Breitenbrunn

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Karlsbader Str. 31 • 08359 Breitenbrunn OT Rittersgrün

Mittwoch, 24. September

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonnabend, 27. September

14.00 Uhr Kinderbibeltag in Rittersgrün

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 28. September

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Montag, 29. September

19.30 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 1. Oktober

19.30 Uhr Gebetsstunde

Sonnabend, 4. Oktober

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 5. Oktober

10.00 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Werbung bringt's!

Geschäftswerbung, Familienanzeigen, Grüße oder anderes:
informieren Sie sich unter
Telefon: 03 76 00 / 36 75 oder
E-Mail: info@secundoverlag.de

RT
BEDACHUNG
Dachdeckermeister Rico Thamm
Zainhammerstraße 4
08359 Breitenbrunn
OT Rittersgrün
Tel.: +49 (37757) 81 99 87 Handy: +49 (162) 2 82 31 63
Mail: rt-bedachung@t-online.de

Dacheindeckung • Abdichtung • Fassadenverkleidung
Energetische Sanierung • Reparatur & Wartung
kostenloser Dach-Check

► 200 Stück
► 32 Seiten
► DIN A5

schon ab **32,-**
inkl. MwSt. und Versand

Vereinshefte
z.B. Festschriften, Mitgliederhefte usw.

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

www.primoprint.de
www.facebook.com/primoprint

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

lesen schreiben rechnen
1+1

Schulanfang

Bedanken Sie sich bei all Ihren Gratulanten mit einem Inserat im Amtsblatt.

Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.
Tel.: 03 76 00 / 36 75 | E-Mail: info@secundoverlag.de

KOHLEPREISE Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Auch Steinkohle, Bündelbrikett, Koks, Holzbrikett.
Deutsche Briketts (1. Qualität)	10,90	9,90	
Deutsche Briketts (2. Qualität)	9,90	8,90	

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH
Tel. 03 76 07 / 1 78 28

Bäckerei Müller
Breitenbrunn
Siedlereck 19
Fil. Hauptstr. 99

Probieren Sie doch mal...
Original Erzgebirgischer Grießkuchen nach überliefertem Familienrezept gebacken oder unseren Mandelkuchen mit saftigen Aprikosen
...verführerisch gut.

Häusliche Krankenpflege Michaela Reinhold
Am Weißwald 3 | 08359 Breitenbrunn

Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:

- Pflege
- Hauswirtschaft
- Beratungsgespräche
- behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Funktelefon: 01 73 / 200 65 81 | Telefon: 03 77 56 / 76 36

Die günstige Autoversicherung
Jetzt auch in 08340 Schwarzenberg

Mehr als 10 Millionen Kunden sind bei der HUK-COBURG versichert. Sie vertrauen auf die niedrigen Beiträge und hervorragenden Leistungen – in der Autoversicherung und bei allen anderen günstigen Angeboten. Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

Kundendienstbüro Frank Reinhold
Telefon 03774 1764707
Telefax 03774 1764708
Frank.Reinhold@HUKvm.de
Erlaer Straße 19
08340 Schwarzenberg

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. 9.00–13.00 Uhr
Mo. 14.00–18.00 Uhr
Di. 14.00–19.00 Uhr
Do. 9.00–15.00 Uhr

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig